

GEA

GehenSitztenLiegen

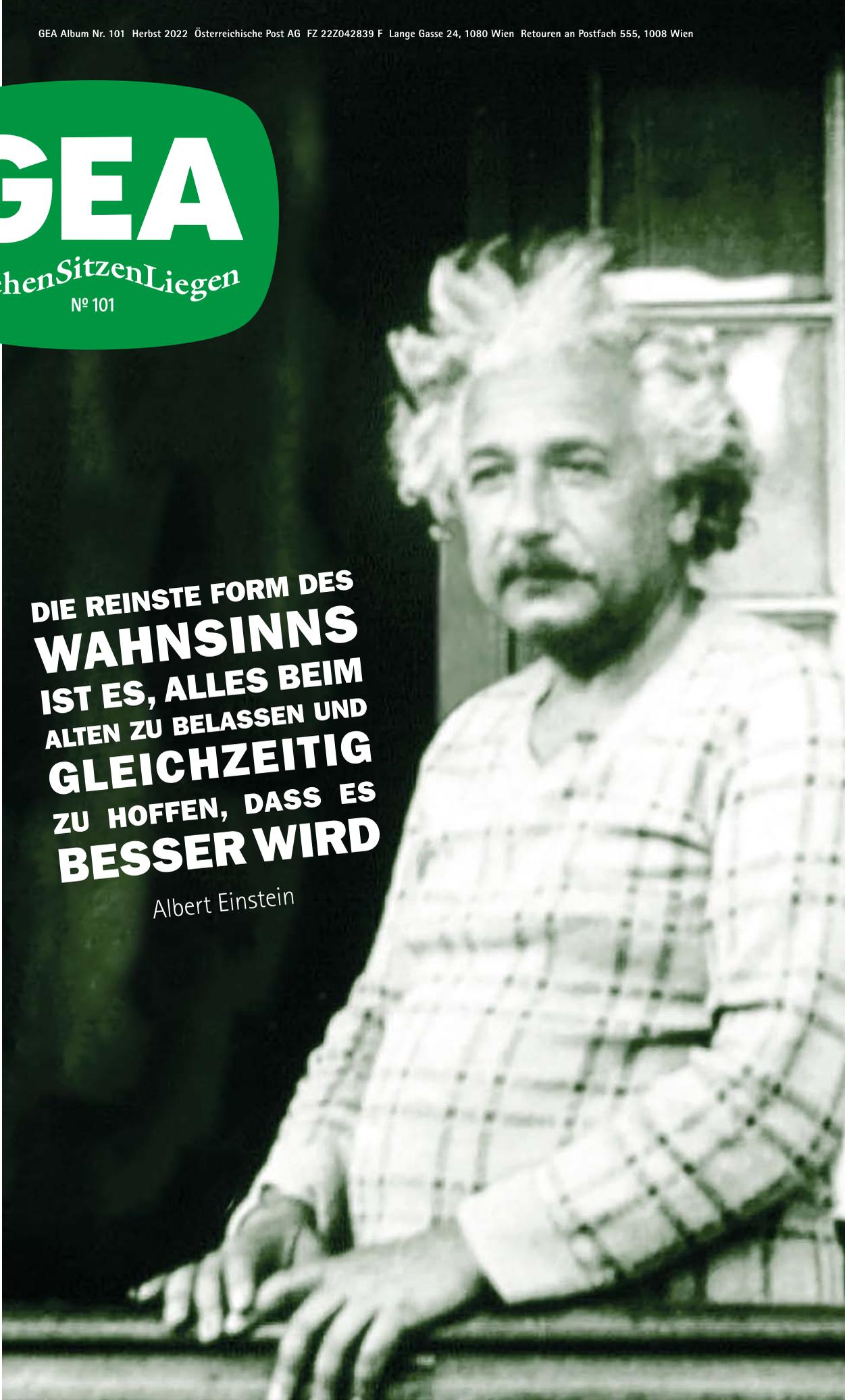
Nº 101

**DIE REINSTE FORM DES
WAHNSINNS
IST ES, ALLES BEIM
ALTEN ZU BELASSEN UND
GLEICHZEITIG
ZU HOFFEN, DASS ES
BESSER WIRD**

Albert Einstein

GehenSitztenLiegen

33 x in Österreich · 18 x in Deutschland · 1 x in der Schweiz





CALLE FUHR – FINALE II

Mein Freund Roland erzählte mir ganz begeistert von einer Rede, die er beim Theaterfestival in Litschau gehört habe. Ein junger Kerl, der deutlich von der Scheiße redete, in die wir geraten seien. Voller Ernsthaftigkeit ergänzte er aber, dass es in jeder Scheiße ein „plus X“ gäbe, und dass es auf dieses „plus X“ ankäme. Das machte mich neugierig. Roland, ich danke dir für diesen Tipp.

Schnell fand ich den Redner heraus. Ich erzählte ihm von Rolands Begeisterung und bat ihn mir seine Rede zu schicken. Er tat's. Diese Rede ist ein Hammer. Irgendwie gab sie mir den roten Faden, der sich nun durch dieses Album spinnt. Calle, ich danke Dir. Deine Rede ist nicht nur super, denn sie gibt auch Hoffnung und sie ermutigt zum Tun. Und das Tun, dieses Aktiv-werden ist ein ziemlich verlässliches Rezept gegen Depression und Verzweiflung.

Calle war ein Jahr lang auf der Suche nach Menschen, die Lösungen anbieten.

Z. B. **Ronja von Wurmb-Seibel**. Von ihr stammt dieses „Scheiße plus X“.

Mehr von Ronja auf Seite 10. Eine einfache Entdeckung mit spektakulären Folgen.

Oder **Erica Chenoweth**. Sie entdeckte (verrückterweise gab es weltweit dazu keine Studien), dass 3,5 % einer Gesellschaft genügen, um gravierende Veränderungen im Herrschaftssystem zu erwirken.

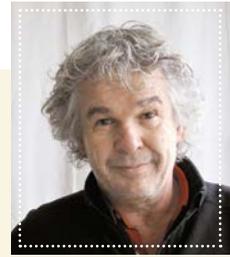
Interessanterweise ist dabei Gewaltlosigkeit ein supererfolgreiches Werkzeug. Schüler sollten es schon lernen.

Mehr von Erica findest du auf Seite 6.

Und nun zu Calle.

Calle, dir danke ich aus ganzem Herzen, dass du mich auf diese Spuren gebracht hast, denn Mut tut fast immer richtig gut.

Bis bald, Calle. In wenigen Wochen sehen wir uns im Wiener Volkstheater, in der Roten Bar, am 19. Oktober um 20:30 Uhr. An diesem Abend wird Calle Fuhr diese tolle Rede wieder auf die Bühne bringen. Ich bin sicher, dass sich dort einige LeserInnen von diesem GEA-Album treffen werden. Also, bis bald. Wir sehen uns. Herzl., Dein Heini.



*Liebe Freundinnen,
Liebe Freunde!*

„So, wie wir die Welt erfahren, so handeln wir.“ Diesen Satz von Ronald D. Laing habe ich in den 70iger Jahren kennengelernt. Damals gab es in Wien viele Caféhäuser, in denen über Bücher diskutiert, über Professoren geschimpft und für die „internationale Solidarität“ agitiert wurde. Damals stieß ich auf das Buch „Phänomenologie der Erfahrung“. In diesem Buch fand ich folgende bedenkenswerte Stelle.

„Mit Sicherheit werden wir uns selbst ausrotten, falls wir unser Verhalten nicht befriedigender gestalten. Doch wie wir die Welt erfahren, so handeln wir. Wir sind nicht einmal fähig, unser Verhalten am Rande des Abgrunds adäquat zu bedenken. Doch wir bedenken weniger, als wir wissen; wir wissen weniger als wir lieben; wir lieben sehr viel weniger als es gibt, und sind, um genau SO viel weniger als wir sind.“

So also, – weil wir zu wenig bedenken und zu wenig lieben, drum sind wir weniger als wir sind. Welch ungeheurer Gedanke. Mit Wehmut erinnert er uns an das unbegrenzte Potential, das in uns Menschen steckt, das wir uns allzu oft billig abkaufen lassen. Z. B. durch schlechte Nachrichten.

Nun habe ich in dieser Rede von Calle Fuhr einen wertvollen, neuen Gedanken gefunden. Ronjas Formel heißt „Scheiße plus X“. Ronja von Wurmb-Seibel ging als junge Redakteurin für die ZEIT nach Afghanistan. Regelmäßig sandte sie ihre, meist schrecklichen Berichte nach Deutschland, bis sie plötzlich merkte, dass sie mit ihren Berichten nichts anderes als ein Mosaiksteinchen in diesem Schrecken sei. Sie dachte, „so, wie wir die Welt erfahren, so denken wir, dass die Welt sei“. Das heißt, die Geschichten, die wir tagtäglich erfahren, prägen unser Bild von der Welt. Krieg, Elend, Flucht und Asyl, Armut, Terror und Drogenkrieg, – Nachrichten dieser Art prasseln nahezu ununterbrochen auf uns nieder und lassen uns in einer Weise zurück, dass es uns aussichtslos erscheint, „etwas Sinnvolles“ dagegen unternehmen zu können. Doch genau an diesem Punkt setzt Ronjas Formel „Scheiße plus X“ an. Sie fand heraus, dass schon eine Viertelstunde Medienkonsum ausreichen, um die Stimmung einer Person von neutral zu negativ zu verändern. Aber es sind eben nicht nur die schlechten Nachrichten, die so eine starke Wirkung haben, auch die guten Geschichten haben diese enorme Ansteckungskraft. Und so fing Ronja an, gute Geschichten zu suchen und von ihnen zu schreiben. Sie hat bemerkt, wie Menschen in Afghanistan – oft unter schrecklichen Umständen – immer wieder von Neuem beginnen, um für Menschlichkeit, für Gerechtigkeit, für Freiheit zu kämpfen. Und genau dieser Kampf ist für viele der entscheidende Punkt der Hoffnung. Ronja sagt nicht, „im Schlechten ist auch was Gutes“. Nein. Sie sagt, man müsse die Scheiße genau so nennen, wie sie eben ist. Allerdings gibt es, selbst in der größten Scheiße, immer wieder die Möglichkeit für ein „Plus X“, und dieses X bedeutet „Du kannst immer was tun, und sei es nur eine Kleinigkeit. Gib dich nicht geschlagen. Suche dieses Plus X. Diese Kleinigkeiten schenken Mut. Sie stärken dich und andere.“

Das meint im Ernst
Dein/Euer

Heini Raudinger

Ps. Mein Antreten bei der Bundespräsidentenwahl ist für mich ein Versuch von diesem „Plus X“. Es ist mir ein dringendes Anliegen einige Dinge zur Sprache zu bringen: *Wir dürfen so nicht weitertun – so wird alles hin. Mutter Erde verträgt unseren Lebensstil nicht. *Unfaire Rahmenbedingungen haben die Regionalwirtschaft zerstört und uns in ungeheure Abhängigkeiten gebracht.

SEIT 1984 IMMER DASSELBE

*Aktives Fußbett *Platz für die Füße *Beste Materialien
*Ordentliche Verarbeitung. So schrieb ich es vor 25 Jahren in einem Prospekt; - und ich ergänzte: „Früher waren Waldviertler ein Geheimtipp. Jetzt wissen´s immer mehr, - Waldviertler = Fortschritt für Fußgänger“. Und heute ergänze ich, indem ich allen unseren KundInnen danke, denn ohne Euch gäbe es uns schon lange nicht mehr. DANKE. Danke aus ganzem Herzen.

FORTSCHRITT FÜR FUSSGÄNGER FORTSCHRITT AUCH FÜR MUTTER ERDE - DIE LANGLEBIGKEIT

In den letzten Jahrzehnten galt die wichtigste Entwicklung im Schuhbusiness dem ersten Augenblick. „Liebe auf den ersten Blick“ ... diesem ersten Augenblick wurde/wird alles untergeordnet. Dabei spielen alle möglichen modischen Gadgets eine Rolle und natürlich auch der erste Kontakt, - sprich, das erste Hineinschlüpfen, das erste Probieren. Da ist nur mehr Eines wichtig: die Kundin/der Kunde darf nur ja nix spüren. Alles muss weich und bequem sein usw dies aber hat weitreichende Folgen. Denn diese weichen Materialien haben normalerweise keine ordentliche Lebenserwartung. „Früher“, ja früher wusste es jedes Kind „neue Schuhe müssen eingegangen werden“. Die starken, langlebigen Leder müssen sich an die Füße anpassen, sie gehen quasi bei den Füßen in die Schule. Fuß und Schuh lernen voneinander und wachsen Schritt für Schritt zusammen und beschreiten gemeinsam weite Strecken im Lebenslauf. Viele Jahre WOHL-er-GEHEN auf Erden. So soll es sein.

REPARIERBAR



„Waldviertler wissen, was Waldviertler wert sind“. Wir danken dem Himmel, dass das jetzt nicht nur Waldviertler wissen, sondern viele. Etliche haben mir vorgerechnet, dass ihre Waldviertler die preiswertesten Schuhe ihres Lebens seien. Wenn Schuhe viele Jahre halten, oft fünf, manchmal zehn, einige sogar zwanzig und mehr Jahre, dann darf der Schuh beim Einkauf auch was kosten, und ohne Zweifel verdient er nach Jahren ein Service. Wir reparieren gerne und schenken so manchem Paar ein zweites, ein drittes, ein viertes Leben.

REGIONAL

Nur mehr 0,5 % der hier verkauften Schuhe werden in Österreich gemacht, der Rest kommt von irgendwo anders. Dieses „Irgendwo“ muss nur Eines können: billig muss es sein, die Arbeit darf (fast) nix kosten, und so kommt durch die Hintertür die Sklaverei zurück, wo wir doch stolz darauf waren sie überwunden zu haben. Es ist nicht leicht hierzulande Schuhe zu erzeugen. Wir tun es gern und sind stolz darauf zu den letzten, überlebenden schuherzeugenden Betrieben Österreichs zu gehören. Unterm Strich kann man nur eines dazu sagen: Dank Euch, unseren KundInnen. Denn ohne Euch gäb's uns schon längst nicht mehr. DANKE. Danke im Namen „aller Waldviertler“.



Alles klar



Wo er denn war?



Mit Stiefeln in Amerika



Mit Jaga auf den Almen



Mit Kindern unter Palmen



O je, was ist denn da?
Chaos auch auf Sansibar



Im GEA Bett ist s immer nett.



Scheinbar Unmögliches
ist möglich. Nicht immer,
aber manchmal eben doch.

Ein zweites, ein drittes, ein viertes Leben. Das macht Sinn. Waldviertler sind's wert repariert zu werden. Es ist doch völlig durchgeknallt, dass allein in Österreich Jahr für Jahr mehr als 40 Mio. Paar Schuhe weggeschmissen werden. Paarweise, hintereinander aufgestellt, ergibt das eine Kette, mit der man die Strecke Moskau – Paris 4 x (im Worten: vier Mal) belegen kann; – und das jedes Jahr. Achtung: da reden wir nur von den Schuhen. Unsere Konsum- und Wegwerfgesellschaft macht aus Mutter Erde einen irren Müllhaufen. Langsam merken es sogar die völlig Unsensiblen, dass wir so nicht weitermachen dürfen. In unserer Reparaturabteilung bekommen mehr als 20.000 Paar Schuhe ein kleines Service (tut hin und wieder gut – Sohle, Nähte, Futter, Brandsohle ...) oder gleich ein Generalservice; – dabei schenken Andrea, Jacky und Trixi so manchem totgeglaubten Paar wieder ein neues Leben. Oh ja, die können das. Sie können einem Schuh ein zweites, ein drittes und manchmal auch ein viertes Leben schenken, aber nicht das ewige Leben. Ewiges Leben hat nur das Leben selbst, welches ganz einfach weitergeht, wenn die Schuhe ganz hin sind, und natürlich auch dann, wenn wir einmal tot sind. Es lebe das Leben. Viva.

Liebe, Arbeit und Wissen sind die Quelle unseres Daseins. Sie sollen es auch regieren. W. Reich

WIR REPARIEREN GERNE!



Andrea

Jacky

Trixi

**ES LEBE DAS
HANDWERK.
LUST AUF LEHRE?**
personal@gea.at

Hey Lady, walk on the **wild side**

Im Zweifel die bessere Wahl – die wilde Seite des Lebens.



Die Taschen stimmen wohlgenut, selbst wenn Sabine fragt, was sich grad tut.

My Koko | € 189,- AGO S | € 209,-



Frau Wohle

Sehr zum Wohle, Frau Wohle. Passt gut. Die passen immer. Zu jedem Anlass. Farben: weinrot und schwarz.

Größen 36 – 43 | € 125,-

Alles Klar !

Selten wurden Füße angenehmer umschmeichelt. Ein Fast-Barfuß-Gefühl in der nie enden sollenden Herbstsonne. Also auf!, und lass die Sonne vor dem Abschied grüßen. Alles Klar? – Alles Klar. Farben: schwarz, weinrot

Größen 36 – 46 | € 135,-



Bronca

Ein Winter Boot mit super feinem Wollfilzfutter und flottem Zipp zum schnellen Raus- und Reinschlüpfen. Die starke Sohle will den „Walk on the wild side“ im Herbst und auch im Winter.

Farben: jaques dunkelbraun, pepper

Größen 36 – 43 | € 225,-

Via Andante

Schau, da drin isses kommod. mit feinem Lederfutter, – weich und doch auch warm. Dieses Futter macht nicht dick. Der Zipp ist natürlich praktisch beim Rein und Raus. Die rutschhemmende Sohle lässt einem Winterwalk nichts mehr im Wege stehen. Farben: schwarz, weinrot

Größen 36 – 43 | € 195,-



Rosa Lux

Rosa Lux trägt sich/dich gut und hat eine starke Ausstrahlung. Farbe: nougat

Größen 36 – 43 | € 215,-

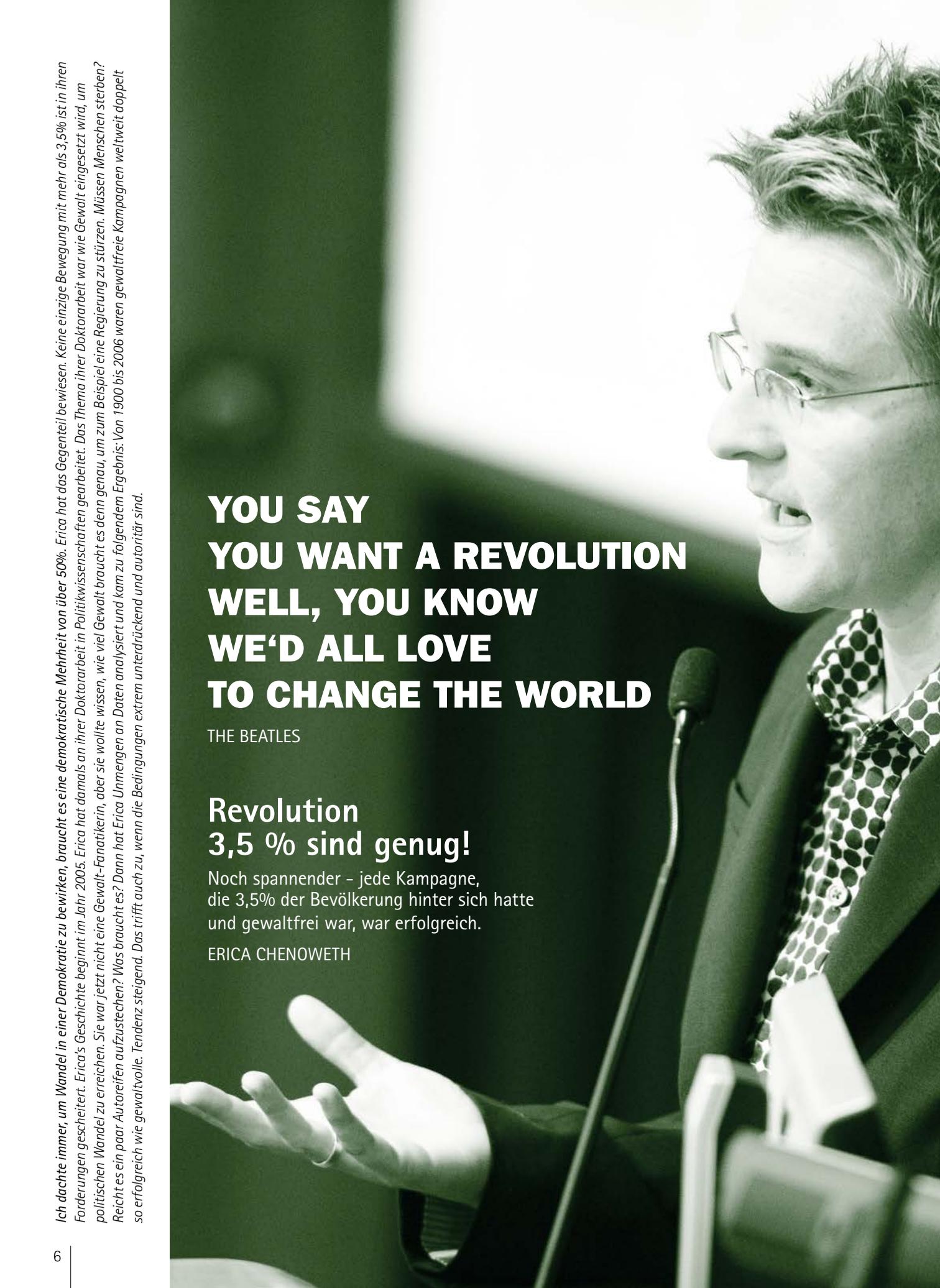


Die Lerche war's

Lerchen singen schön. Unsere Lerchen tragen sich/dich gut. Gut und schön. Farbe: schwarz

In den Gr. 36-46 € 115,-

Ich dachte immer, um Wandel in einer Demokratie zu bewirken, braucht es eine demokratische Mehrheit von über 50%. Erica hat das Gegenteil bewiesen. Keine einzige Bewegung mit mehr als 3,5% ist in ihren Forderungen gescheitert. Erica's Geschichte beginnt im Jahr 2005. Erica hat damals an ihrer Doktorarbeit in Politikwissenschaften gearbeitet. Das Thema ihrer Doktorarbeit war wie Gewalt eingesetzt wird, um politischen Wandel zu erreichen. Sie war jetzt nicht eine Gewalt-Fanatikerin, aber sie wollte wissen, wie viel Gewalt braucht es denn genau, um zum Beispiel eine Regierung zu stürzen. Müssen Menschen sterben? Reicht es ein paar Autoreifen aufzustechen? Was braucht es? Dann hat Erica Umfragen an Daten analysiert und kam zu folgendem Ergebnis: Von 1900 bis 2006 waren gewaltfreie Kampagnen weltweit doppelt so erfolgreich wie gewaltvolle. Tendenz steigend. Das trifft auch zu, wenn die Bedingungen extrem unterdrückend und autoritär sind.



YOU SAY YOU WANT A REVOLUTION WELL, YOU KNOW WE'D ALL LOVE TO CHANGE THE WORLD

THE BEATLES

Revolution 3,5 % sind genug!

Noch spannender – jede Kampagne, die 3,5% der Bevölkerung hinter sich hatte und gewaltfrei war, war erfolgreich.

ERICA CHENOWETH

Geh mit dem Wind

dahin, wo dein Sinn dich ruft



Die Blätter tanzen im Wind, leg dich hinein, in wilde Brisen.



Rückenwind in herbstlicher Brise

Geh mit dem Rückenwind und lass dich tragen. Dorthin, wo es dich ruft. Go for it. Spring.

Rückenwind gibt's in vielen Farben, wie das Blättermeer zu unseren Füßen: timber, denim, flachs und nacht. Da geht der Sturm, ein Umgestalter, geht durch den Wald und durch die Zeit.

Unsere jüngsten Farben für den flotten Sneaker erinnern noch an den satten Sommer: orange und ägais. Im Doppelpack wie ein Sonnenaufgang am Ionischen Meer.

In den Größen 36-48 | € 155,-



Wirbelwind

Beim Wirbelwind braucht man sich keine Illusionen zu machen. Der hat Kraft. Der bewegt. Er reißt alle mit. Junge und Alte. Für alle.

- 1 **Wirbelwind** in flachs, olive und classic blue in den Größen 36-48 | € 165,-



1



2

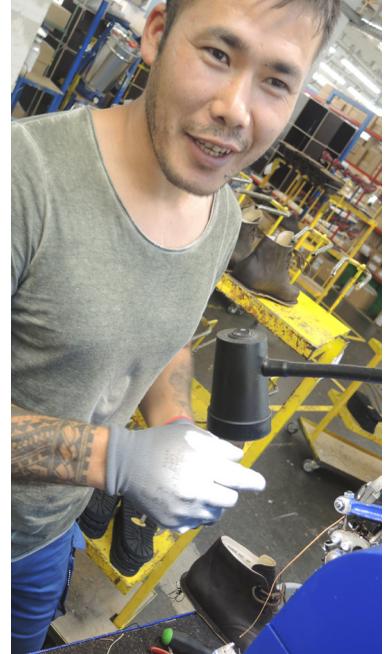


1

Wie die Anna so die Mama, wie das Hänschen so der Hans, alle wirbeln wild im Tanz.

Partnerlook für Kinder und Alte - macht Alte jünger und Kinder größer.

- 2 **G10 Twiga II** Farben flachs neu und classic blue, frochgrün, rose Größen 27-40 | ab € 95,-



Für die Flexnaht an unseren Schuhen braucht es Schnelligkeit und Geschick, dass ist nur Wenigen naturgegeben. Rahman ist jedenfalls ein Meister auf diesem Gebiet. Auf der neuen Maschine geht es noch mal flinker.

Black Panther

Seine Kraft ruht in der Mitte. In jedem Schritt. Bereit zum Sprung. Spring. Spring jetzt. Hinein ins Leben. In den Farben kohle.

Gr. 36- 48 | € 155,-



ViaVia

... heißt: der Weg, der Weg oder auch weg weg. Egal wie, die Schuhe tragen. Es geht um Deinen Weg. Dieser Sneaker trägt. In den Farben schlehe und weinrot.

In den Größen 36-48 | € 155,-

Wenn wir wissen, wie sehr der Krieg alles negiert, was uns wertvoll ist, wieso bekämpfen wir ihn nicht entschiedener in Friedenszeiten? Wieso werden Soldaten und Generäle im öffentlichen Raum geehrt, mutige Deserteure hingegen totgeschwiegen. Und was bringen wir den Kindern bei? Vor einigen Wochen habe ich zu einer Schullektüre gegriffen, mit der ich einst sechs Monate lang gequält wurde: Julius Cäsar, De bello Gallico. Ich las das erste Kapitel auf Deutsch. Es war entsetzlich. Dieser Unterrichtstext ist eine Apologie des Massenmordes, verfasst mit der gefälligen Selbstherrlichkeit eines siegreichen Feldherrn. Und so etwas mussten wir durchpauken. Warum? Um das lateinische Wort für „abschlachten“ zu lernen? Interficere. Es kommt oft genug vor. Am wichtigsten: Interficere – es wurden alle abgeschlachtet. Was in Guatemala und Sierra Leone geschieht, ist permanenter Krieg, – gegen unsere Mitmenschen, gegen die Natur. Vor wenigen Wochen erklärte der UN-Generalsekretär, wir müssten endlich unseren „sinnlosen und selbstmörderischen Krieg gegen die Natur beenden.“ Ein Krieg, bei dem das Notwendige und Schöne vernichtet wird, oft um Überflüssiges zu schaffen.“ Ilija Trojanow

**„WENN WOHLSTAND
NUR ENTSTEHEN KANN,
INDEM MITMENSCHEN
GEKNECHTET WERDEN
UND NATUR ZERSTÖRT WIRD,
DANN WIRD ES HÖCHSTE ZEIT,
DAS SYSTEM ZU ÄNDERN.“**

Ilija Trojanow in seiner Rede
zur Eröffnung der Salzburger Festspiele am 26. Juli 2022

Ilija Trojanow spricht aus – was andere/viele denken –, dass es mehr braucht, als die Sponsoringregeln zu ändern. Dass Konzerne wie Solway mit dem Nickelabbau in Guatemala oder aber die Diamantherren der Minen von Sierra Leone Raubbau an Mensch und Natur betreiben. Dass wir alle und besonders auch die Kunst und Kultur, Blutgeld zahlen, wenn wir uns auf solche Deals einlassen. Es braucht mehr. „Bitte spring!“

Lieber tot als brav

... schau auf meine Übersetzung,
gleich da unten ... ***

Mustang

Schon als Kind mochte
ich diese Verse eines Spirituals.
And before I'd be a slave,
I'd be burried
in my grave.



*** Meine Übersetzung:
Und bevor ich leb als Sklav',
bin ich lieber tot als brav.

Mustang sind wilde Pferde, -
schon immer Sinnbild für Ungezähmtheit und Freiheit.
Viva la libertad! Born to be wild.
In den Farben olive und schwarz
Größen 36-48 | € 205,-



Phönix

Dank der soliden
Materialien, dem
guten Schnitt und der
sorgfältigen Verarbeitung
wird er zum Dauerbrenner.

2 Phönix in den Farben flachs,
jaques dunkelbraun, schwarz,
orange | Größen 35-48 | € 165,-

Der Ansa gibt den Takt

steht do wia a ansa,
und er geht und er rennt,
bis a de wöd
ois a gaunze kennt.

„Steht da wie ‚ne Eins“
und er geht und er rennt,
bis er die Welt
als Ganzes kennt“!

1 Ansa in den Farben josta, jaques schwarz, jaques dunkelbraun
In den Größen 36-48 | € 175,-



Leseturm für Lesewurm

Zufällig stieß ich einmal auf ein Foto
vom Arbeitszimmer von Karl Lagerfeld.
Sein Bücherregal war bummvoll.
Witzigerweise schlichtete er
die Bücher nicht stehend,
sondern liegend. Ich kann's
gut verstehen, denn so
musste er beim Suchen
der Bücher nicht den Hals
verrenken. Hätte er unseren
Leseturm gekannt, hätte er's
leichter gehabt und
schöner noch dazu.



Nun, ab sofort kennst du ihn,
- unseren Leseturm.
Erhältlich in drei Größen
70 cm | € 95,-
140 cm | € 125,-
210 cm | € 155,-



Klox around the Clock

Der Klox ist ein echter Freigeist.
Viele tragen ihn das ganze Jahr.
Aus einem einzigen Stück,
schön und schlechtwettererprobt.
In den Farben flachs und josta
Größen 35-48 | € 125,-

Ronja von Wurmb-Seibel ging als 27jährige Redakteurin für die ZEIT nach Afghanistan. Zuerst schrieb sie Berichte über den Schrecken, doch bald bemerkte sie, dass sie mit ihren Berichten bloß ein Mosaiksteinchen im Schrecken sei. Dann aber vollzog sich in ihr ein Wandel. Ronja begann sich zu fragen, was journalistisches Erzählen überhaupt sein soll, was ihre gesellschaftliche Funktion als Journalistin sein könnte, abseits von dem Sichtbarmachen von Problemen. Und dafür hat sie eine Formel gefunden, eine Art Faustregel. Und diese Faustregel trägt den Titel: Scheiße plus x. Es geht einerseits darum die Scheiße zu benennen, Probleme in ihrer Komplexität darzustellen. Und dann geht's darum, weiterzugehen: Nach möglichen Auswegen, Lösungen oder zumindest nach Hoffnungsschimmern zu forschen und diese als „+x“ in die Geschichte einfließen zu lassen. In Ihrem Buch „Wie wir die Welt sehen“ zeigt Ronja wie wir diese Form der Wahrnehmungsverschiebung in unseren Alltag integrieren können. Indem wir uns nicht von schlechten Nachrichten lähmen lassen, sondern selbst nach den „+x“-en suchen und so einen konstruktiven Blick auf die großen Probleme unserer Zeit gewinnen.

JEDE GESCHICHTE VERÄNDERT UNSEREN BLICK AUF DIE WELT. TÄGLICH EINE VIERTEL STUNDE MEDIENKONSUM KANN EINE POSITIVE GRUNDHALTUNG IN EINE NEGATIVE UMWANDELN.

„Wie können wir dann der Negativschleife entkommen? Indem wir anfangen neue Geschichten zu erzählen, indem wir anfangen neue Debatten zu führen.... Wir können wahrnehmen auf welche Geschichten wir selbst mit Stress reagieren und wie wir mit Krisen und Rückschlägen in unserem Leben umgehen, wie dieser Einfluss aussieht, ob positiv oder negativ. Ob verunsichernd oder ermutigend ob bremsend oder aktivierend, das liegt in unserer Hand noch mehr in unserer Verantwortung.“

QUELLENTXT <https://www.vonwurmbseibel.com/>

Ihr Buch ist in (fast) allen GEA Läden erhältlich, ganz sicher jedoch in unserem Webshop.

Wie der Grosse, so der Kleine.

Jeder Mensch, der hat zwei Beine.



Für die Kleinen

für die Großen

Ja und jeder Jaga hat einmal klein angefangen. Unsere Spezialisten für Langlebigkeit und Regionalität unter den Waldviertlern. Er ist ned zimperlich und kommt mit festem Schritt echt gut voran.

1

GGG Wüdling mit Wollfutter für warme Zehen. In aubergine und blau
Größe 27 - 35 | € 95,-

2

Jaga Flex in den Farben jaques dunkelbraun, kiwi, jaques schwarz
Größe 35 - 48 | € 195,-

3

Wilderer Der Wilderer mit echtem Lammfell. Farben jaques dunkelbraun, schoko, moos, aubergine
Größe 35 - 48 | € 215,-

Für die Großen Tramper

Wer weit sehen will, muss hoch hinaufsteigen, sagt ein chinesisches Sprichwort. Wer weit gehen will, braucht ordentliches Schuhwerk. Vita est peregrinatio (das Leben ist eine Pilgerschaft), mit dem Tramper pilgert es sich gut durchs Leben.

4

Tramper Flex jaques schwarz, denim Et jaques dunkelbraun
Größen 36-48 | € 185,-

5

Sommertramper in flachs und schoko
Größen 36-48 | € 185,-



Für die Kleinen GGG Little Trampa

So schnell wie das Wasser in den Pfützen zur Seite platscht, wenn sich „Little Trampa“ dem großen „Tramper“ mit einem „Hey-ich-will-auch-mit!“ an die Fersen hängt – so schnell flutschen Kinderfüße am Reißverschluss vorbei in den Booty. In den Farben berry und olive
Größen 27 - 35 | € 85,-



Die „4 Ballis“ senden Grüße, frei nach dem Motto „We are (Gea)Family“ vom Schneeberg am Fuße der Fischerhütte auf 2049 Meter. Ihr wisst Waldviertler Tramper halten jedes Kraxeln durch.



Flexwind

MIT WOLLFILZ GEFÜTTERT

Er pfeift dem Wind ein Lied und schert sich nicht die Pfütze um ihr Nass. Was soll's? Er hat Wollfilz an den Flanken und für jedes Wetterrauschen kann man das Fußbett sogar tauschen. Klar ist der gut aufgelegt! In den Farben josta und timber
Größen 36-48 | € 205,-



Wingu, cool und doch warm

Mit echtem Lammfellfutter. Ein flinker, flotter Winterblitz. In den Farben aubergine, flachs und moos.
Größen 35 - 40 | € 135,-

1989

Zu Jahresbeginn ahnte niemand,
was zu Jahresende stattfinden würde.
Alles ging los,
weil einige Mutige sprangen.

SPRING
über die
Mauer

SPRING
über deinen
eigenen
Schatten

DER PANTHER

Sein Blick ist vom Vorübergehn der Stäbe
so müd geworden, dass er nichts mehr hält.
Ihm ist, als ob es tausend Stäbe gäbe
und hinter tausend Stäben keine Welt.

Der weiche Gang geschmeidig starker Schritte,
der sich im allerkleinsten Kreise dreht,
ist wie ein Tanz von Kraft um eine Mitte,
in der betäubt ein großer Wille steht.

Nur manchmal schiebt der Vorhang der Pupille
sich lautlos auf – dann geht ein Bild hinein,
geht durch der Glieder angespannter Stille –
und hört im Herzen auf zu sein.

RAINER MARIA RILKE

SPRING!

Spring! Spring über die Stäbe.
Mit der Kraft der Mitte. Spring bitte!

2022

SPRING
über den
Stacheldraht

„Gleichheit & Gerechtigkeit -
der Königsweg
für eine lebenswerte Zukunft“
schrieb der „Club of Rome“
in seinem neuen Bericht.
„Spring bitte“

SPRING!

„Ich kann freilich nicht sagen,
ob es besser wird,
wenn es anders wird;
aber so viel kann ich sagen:
es muss anders werden,
wenn es gut werden soll.“



Georg Christoph Lichtenberg
1742-1799

Es ist mir absolut unerträglich, diese lieben Kindergesichter zu betrachten und zu wissen, dass genau diese Kinder gleich die ersten Jahre ihres Lebenslaufes auf der Flucht zubringen müssen. Unerträglich. Auch wir waren Kinder. Auch du, auch ich. Um das Leid dieser Kinder zu verstehen (?), wenigstens ein bisschen zu erahnen, müssen wir uns - wenigstens für eine Minute lang - an ihre Stelle versetzen. Sie flüchten mit ihren Eltern, oft sogar ohne Eltern, manchmal sogar ohne Begleiter, - immer in der Hoffnung auf ein besseres, auf ein gutes Leben. Auch wenn es kaum zu ertragen ist, sich in ihr Schicksal hineinzuversetzen, so bin ich trotzdem froh, dass wir für einige von ihnen die Not wenigstens ein bisschen lindern konnten und - mit eurer Hilfe - weiter lindern können. So konnten/durften wir schon mehr als 15.000 Paar Schuhe verschenken, einerseits an Bedürftige und Arme hierzulande (auch die werden immer mehr), andererseits konnten wir auch viele Schuhe mit der „Karawane der Menschlichkeit“ in Flüchtlingslager und Waisenhäuser im Libanon, in Syrien und auch nach Lesbos schicken. Mit jeder Spende und jedem Schuh schicken wir Segenswünsche mit ... auf dass der Himmel wenigstens ein bisschen gnädiger zu all diesen Kindern sei.



Es ist nicht zu fassen.
**85 Millionen auf der Flucht.
Mehr denn je. Unter ihnen
35 Millionen Kinder.**

Herzzerreissend. Es ist nicht zu fassen.

Kennwort: Schuhspende

Waldviertler Werkstätten GmbH

AT83 3241 5000 0001 8630

BIC: RLNWATWWOWS



**Drei Dinge sind uns aus dem Paradies geblieben:
die **Sterne** der Nacht,
die **Blumen** des Tages und
die **Augen** der Kinder.**

Dante Alighieri



**GEH
NINJO**

GN Winterschuh & Winterstiefel

Kleine Beinchen, trippel-trappel, warme Füße zippel- zapp. Da lacht der kleine Mensch mit warmen Füßen, grad wenn's kalt ist, jauchzend raus ins Schneegestöber. Unsere Geh Ninjo Lauflernschuhe für Wintertage. Bunt in den Winter mit Winterschuhen in rose, blau oder flachs. Winterstiefel in den Farben shadow/timber & rosa/ceresa

GN Winterschuh Größen 19-26 | € 70,-
GN Winterstiefel Größen 19-26 | € 75,-



GGG Art 10

In den Farben denim und rosa ceresa
Größen 24-35 | € 95,-

**GEH
GU
TI
GUT**



GN Schnürer

Mitten rein ins herbstliche Laub, da raschelt's und knistert's, mit dem Geh Ninjo Schnürer läuft sich's abenteuerlich gut durch das Buntwerden der Welt. In den Farben flachs und rose

Größen 19-28 | € 65,-



ab € 45,-

Bio-TapTaps

Krabbeln, laufen lernen, lachen. In vielen Motiven und Größen



Fingerpuppen

Die Fingerpuppen aus Ruanda. 100 Frauen fertigen diese zauberhaften Puppen. Sie leben davon und „nebenbei“ finanzieren sie auch noch einen Kindergarten und ein Mutter-Kind-Haus. Gelebte Solidarität. Erhältlich in jedem GEA Laden - gegen eine freie Spende. Jeder Spenden Euro geht zur Gänze an die Frauen in Ruanda.



www.mehrmutter.org



Das superduper Naturlexikon

Was hüpf da durch die Blumenwiese und wer versteckt sich in der dichten Hecke? € 15,-



Umkehrkreisel

Dieser Kreisel zeigt, dass alles anders werden kann; - auch gegen unsere Erwartung.

Umkehrkreisel € 5,90
hochwertig gefertigt von der österr. Kreiselmanufaktur Mader

Sparsam im Materialverbrauch, nicht im Nutzen. Diese Prämisse zieht sich durch alle GEA Möbel. Ganz rechts im Bild, unser Bett „Fred und Frieda“, die zarten Dimensionen werden möglich durch die durchdachte Konstruktion, ... die Proportionen sitzen als würden sie schlafen. Hier auf der linken Seite, unser Regal „Kosmos“. Eine raffinierte Druck-Zug-Verbindung spannt die Bretter in einer Weise, dass sie, obwohl sie dünn sind, ganz und gar nicht durchhängen können. Es müssen immer einige Faktoren zusammenpassen, dass es eben wirklich passt. // „Der Schöpfer hatte einmal einen Traum. Ihm träumte, dass nur Er das Geheimnis des Universums wüsste – und was, wenn er stürbe? Es machte ihm Kummer und Sorge. Er wachte auf und entschied, Mann und Frau zu erschaffen. Und dann füllte er noch eine verrückte Entscheidung: die Schlüssel des Universums fortzuwerfen. Seit damals müssen sich Mann und Frau bemühen, die Welt selber zu erschaffen.“ Diese Sufi-Geschichte spricht vom ungeheuer großen Potential, das in uns drinnen steckt. Oh ja, die Mystiker haben recht. In uns- da drinnen – schlummert alles. Das ganze Universum, auch wenn wir nie alles verstehen. Der (das) Kosmos und ... auch (das) Fred und Frieda.



Für deinen
Wohnzimmer-Kosmos
gibt es vielerlei Gestaltungs-
möglichkeiten. Unsere Mitarbeiter
in den GEA Läden beraten dich gerne
zu deinen Vorstellungen und Wünschen.



Die Besten im Bett

konsequent – nur mit den besten Materialien

Fred und Frieda

Beim Fred und Frieda Bett verwenden wir nur so viel bzw. wenig Material wie unbedingt notwendig. Jedes Maß ist perfekt bemessen. Alle wesentlichen Konstruktionsmerkmale bleiben bewusst sichtbar und die Flächenproportionen sitzen, als würden sie schlafen. Alle Teile sind aus massiver Buche bzw. Nuss, von Hand gewachst und geölt.

z.B. **Fred und Frieda** in Buche, 180 x 200 cm

inkl. GEA Fix Lattenrost und Haupt, ohne Matratze um € 1.810,-

Weitere **GEA Betten und Matratzen** findest du auf www.gea.at oder du kommst direkt im GEA Laden in deiner Nähe vorbei und probierst den Liegekomfort gleich aus.



Orient Express

Orient Express, das Spitzenmodell unter den GEA-Naturmatratzen. Für sie ist – wie im legendären Luxuszug – nur das Beste gut genug. Hochwertige Baumwolle, kuschelige Schurwolle, kühlendes Rosshaar in Spitzenqualität. Liegt sie gern etwas fester und er liebt es weich, oder eben umgekehrt – die Orient Express macht's möglich. Das Ganze ohne Besucherritze. „Schöne Reise in den Morgen!“

z.B. **Orient Express** 90 x 200 cm, weich oder superweich, 4* Auflage um € 910,-

z.B. **Orient Express** 180 x 200 cm, mittel, 3* Auflage um € 1.410,-



GEA Fix

GEA Lattenrost x 3

Für alle Fälle, die einen mögen's lieber simpel, die andern haben's gern 'a bissl komplexer. Wie es euch gefällt!

GEA Flex

GEA Flex Komfort

Alle Maße und alle Preise auf www.gea.at/moebel

Waldviertler Hanföl



10 ml Hanföl in bester Waldviertler Bio-Qualität zum Preis von € 65,-

Komm' süßer Schlaf. Manchmal da ziehen die Gedanken ihre Kreise und die Ruhe steht Kopf, die halbe Nacht.

Probier's mal aus, das Hanföl. Probieren geht über studieren, sagt Man(n) und Frau auch. 2-3 Tropfen reichen schon, man glaubt es kaum.



Jeden Tag kommen 300.000 neue Leben auf diese Welt mit einem lauten inneren JA! Unbeschwert, vertrauensvoll, freudvoll! Angstlos! Ganz gleich wie weit wir um uns blicken – wo spüren wir diese Freude, wo ist dieses angeborene Unvertrauen, dieses laute JA? Immer mehr Menschen leben mit einem inneren NEIN – sei es zu ihrem eigenen Leben, sei es – viel häufiger noch – zu dem, was sie in der Welt beobachten. „Ich kann den Lauf der Welt ja doch nicht verändern“, spricht das uns lähmende Gefühl in uns. Und es bleibt, wie es ist. Die Welt ist so, wie wir sind. Die Zukunft unseres Lebens und die der Erde wird nicht so, wie man es uns vorhersagt, sondern wie wir sie gestalten. Den Mut zu haben, auch auf schwierige eigene Themen zu schauen, achtsam zu bleiben in einer Welt der Ablenkung und verrückt genug, um auch die Welt verändern zu wollen – all dem sollen wir uns widmen. Mit unserem inneren JA uns selbst und die Welt verändern.



Blackbird

Singing in the dead of night – all your life.

BlackBird

Das zarteste Vollholzbett der Welt. Die raffinierte 9-Bein Konstruktion macht's möglich:

Die Beine verbinden die zarten Querstreben durch Holzschraubgewinde.

In Summe hat es eine hohe Stabilität und Tragkraft. Black Bird, zart und doch stark.

z. B. Bett **BlackBird** Buche geölt und gewachst, 140 x 200 cm inkl. Lattenrost um € 570,-
(ohne Betthaupt, Matratze und Zubehör)

Mehr Informationen zu allen GEA Möbeln findest du auf WWW.GEA.AT



Top 77

7 Tage, 7 Nächte die Woche, 12 Monat im Jahr – und das 7 Jahre und noch mehr. Top 77, tausendfach bewährt, die Naturmatratze in TOP Qualität. TOP Baumwolle und TOP Schafwolle – die zwei sind für's Klima im Bett verantwortlich. TOP Naturlatex und TOP Kokoslatex sorgen für die erwünschte Nachgiebigkeit. Komm zum Probeliegen in den GEA-Laden oder besser gleich noch für ein Wochenende in die GEA-Akademie. Come and try! z. B. Matratze **Top 77**, 140 x 200 cm fest € 690,-



ECO Design Preis
für Österreichs
beste Möbel

Unser Preis- gekröntes Chaos

Gute Möbel altern nicht. Sie halten „ewig“. Auch optisch bleiben sie jung. So unser CHAOS. Es kennt kein Ablaufdatum. Es braucht auch keine Bohrlöcher, denn Chaos lehnt einfach an der Wand.



Chaos 53 - 210 x 210cm
ohne Laden € 995,-

Alle Maße und alle Preise auf
www.gea.at/moebel

Tabula Rasa

Der Würfel in der Tischplatte macht's. Er nimmt alle Lasten auf und verteilt sie wieder. Ein Hanggurt verspannt die Tischplatte mit dem Fußgestell. Verstellbar in drei Höhen und das alles ohne Werkzeug. Massive Rotbuche, geölt und gewachst. Übrigens: Zwei eingeschobene Gratleisten verhindern das Verziehen der Tischplatte und bringen Tischler immer wieder zum Staunen und Grübeln.

Tabula rasa, die leere Tafel bunt zu füllen liegt ganz bei Dir.

Eckig
L = 75 cm,
B = 75cm
€ 545,-

Rund D = 100 cm
€ 745,-



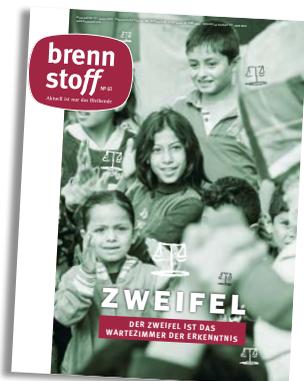
brennstoff

Aktuell ist nur das Bleibende

Der „brennstoff“ – unsere philosophische Illustrierte, will regelmäßig (4 mal im Jahr) Brennstoff für Herz und Seele liefern. (alle Brennstoffe sind Energielieferanten, egal, ob Öl, Gas, Sauerstoff, Holz, Nahrung usw ...)

Wir verschicken den „brennstoff“ gerne gratis „an alle“. Dennoch – wir wollen es nicht verschweigen – freuen wir uns über fördernde AbonentInnen sehr. Denn die FördererInnen geben uns Brennstoff.

Ein freiwilliges **Förder-ABO** gibt's um 15,- oder 20,- oder 25,- oder 50,- oder mehr ... Euro.



Brennstoff Freunde fördern brennstoff brennstoff FörderABO

„Waldviertler Werkstätten GmbH – GEA Verlag“

IBAN: AT11 3241 5000 0000 7898

BIC: RLNWATWWOWS

Kennwort: „brennstoff“

Info: +43 2853 / 76503

brennstoff@gea.at

www.facebook.com/geamediabrennstoff

brennstoff.com



DIE WIEDERBEGRÜNUNG DER WELT

50 Geschichten vom Bäumeplanzen von Jochen Schilk

Gegen alle Logik fangen einige mit dem Bäumeplanzen an. Das tut wohl. Achtung: Ansteckungsgefahr! Auch Hoffnung kann ansteckend sein.

Jedes Mal, wenn ich in diesem Buch lese, freu ich mich, weil diese Geschichten Hoffnung wecken und die Traurigkeit verschwechen.

Ein preiswertes Antidepressivum um günstige € 23,-



DIE DEUTSCHLAND ENTDECKER

4500 Kilometer Freiheit mit dem Rad
Bruno Maul und Manuela Wetzel

Tagein tagaus mit dem Rad unterwegs, dem Himmel, der Erde so nah und das sogar mit Kind und Hund. Jede/r der/die mit Kindern und Hunden lebt, weiß, das das im Alltag herausfordernd werden kann. Wie Bruno und Manuela ihren Alltag zu Rad on the road auf unbekanntem Wegen in Deutschland erleben, das erfährt man in der Tat bildhaft. Das Buch ist in (fast) jedem GEA Laden lagernd. Zum Schmökern und – auch zum Kaufen.

Wertvoller Brennstoff um € 18,-



GLOBO

Eine neue Welt mit 100 Menschen
Exenberger/Neuner/Nussbaumer

Stell' dir vor unsere Welt wäre ein Dorf und es lebten nur 100 Menschen darin. Wie wäre es, wenn diese 100 Bewohner unserer Mutter Erde genauso agierten, wie alle (fast) 8 Milliarden (diese Marke könnte mit November 2022 geknackt werden) tatsächlichen Erdenmenschen.

In Globo werden globale Probleme begreifbarer, dort und da wird es deutlicher, welche Lösungen möglich sind.

Informative Bettlektüre für herbstliche Tage. € 19,90

WWW.GEA.AT



WIE WIR DIE WELT SEHEN

Was negative Nachrichten mit unserem Denken machen und wie wir uns davon befreien.

Ronja von Wurmb-Seibel

Ronja war in Afghanistan, als Berichterstatterin. Täglich hat sie Schreckensnachrichten nach Deutschland gesandt um irgendwann zu begreifen, dass sie Teil der Meinungsmache ist und dass solche Nachrichten etwas mit uns anstellen, unser Weltbild und Lebensgefühl mitgestalten. Ronja hinterfragt in diesem Buch, wie wir diese Negativspirale durchbrechen können.

€ 18,- für viele erhellende Gedanken

► Mehr zu diesen Büchern auf
www.gea.at/bibliothek



Waldviertler Taschen selber machen - die Flex Tasche

mit Heidi Mold und Beatrix Breit

Unsere „Grandes dames der Waldviertler Taschenwerkstatt“ werden euch an diesen Tagen in die Kunst des manuellen Ledernähens einführen und begleiten euch Schritt für Schritt hin zu eurer ganz individuellen Waldviertler Tasche.

Termin: 18. bis 20. November 2022
Kursbeitrag: € 270,-

Der Materialbeitrag ist bereits im Kursbeitrag inkludiert.

► Alles zu allen unseren Kursen auf www.gea.at/akademie



Mein Beeren- und Obstparadies

mit Mag. Siegfried Tatschl

Passende und gut fruchtende Obstsorten gibt es für jeden Standort und jede Jahreszeit - das Anlegen deines eigenen Paradieses kann beginnen.

Termin: 14. bis 16. Oktober 2022
Kursbeitrag: € 180,- + € 10,- Material

Den Sinnen vertrauen,
das Eigene entwickeln,
neugierig bleiben
oder: werden.



Wenn das mal nicht wie am Schnürchen hängt!

Schnürchen, Schnürchen, hängt da oben wie normale Garderoben. Unser Schnürchen nimmt gelassen, was die andern liegen lassen.

Schnürchen Garderobe
um € 69,-

P. S.: Der Pflasterstein wird in Schrems mit der Hand aus dem Granit geschlagen.



AKTION

Seitenschläferkissen Was ist denn das?

Ein super Kuschelpartner im Bett. - der menschliche Kuschelpartner bleibt natürlich außer Konkurrenz. An das Seitenschläferkissen kann man sich richtig ranmachen. Es duftet, nach Zirbenspäne und stützt vor allem jene, die gerne seitlich schlafen - und ja, kuscheln.

Innen drin Schafschurwolle (kbT) und Zirbenspäne, aus österreichischen Alpen, außen rum feinstes Bio-Baumwollsatın.

€ 99,- statt € 124,-



Ein Kipferl für den Nacken

Unser Nackenkipferl ist schonend für den sensiblen Nacken und für Erdressourcen, wir befüllen die guten Kipferln nämlich mit den Baumwollresten aus der Matzenproduktion. In vielen Farben. | € 19,-



Waldviertler Seifenfusserl

Handgefertigte Naturseifen aus dem Waldviertel. Mit Sicherheit die duftendsten Füße der Welt.

Seifenfusserl in Lavendel, Orange/Zimt oder Rose ca. 80 g € 6,- /Stk



Oh la la ist

wie schön dein Bauch!

Ja, ja, ja.
Ich liebe ihn auch!

Gürtel ab € 45,-



Haslacher Patschen

Die Haslacher und die Waldviertler haben irgendetwas richtig gemacht, denn es gibt uns beide trotz ausstorbender Branche noch. Die Haslacher machen auf jeden Fall superklasse Hauspatschen. Achtung! Heizkosten sparen!

€ 45,-

Herbstliches Wohl in aller Munde - it's teatime folks

aus dem Waldviertel

Fürs gute Erwachen am Morgen, Hanftee
und für den Abend ein entspannender
Tee für von uns und vom
Bio-Kräuterhof Zach

€ 4,50/50g (90,-/kg)



100%
MADE IM
WALDVIERTEL

For TWO

Die Kanne für zwei. Geht auch für drei.
Ein Lieblingstee – mit Liebesgrüßen.
Mit praktischem Teesieb und Glasdeckel.
„For TWO“ 0,4 l um € 29,90

WWW.GEA.AT



Die Lottibox

Ein fescher Kosmetikbeutel mit XL-Innen-
raum und extra Außenfächern und die
sportlich coole Kulturbox, für die, die
1 großes Fach brauchen und sonst nix.

In braun/rot und braun/türkis | € 55,—

Tasse Office

Durst löschen. Für einen wachen Geist.
Mit gut einem halben Liter kommt man
ziemlich weit. Erfolgreich getestet.

Tasse Office XL 0,6 Liter | € 13,90



Glas Globe

In einem Teekrug kann sich eine
ganze Welt erschließen,
die Welt der Kräuter und Geschmäcker.
1,3 l mit Glasdeckel und Edelstahlfilter,
Spülmaschinengeeignet | € 58,—



LEXIKON



Schwarzer Rabe

Bei jeder einzelnen Karte freut man sich
über die handgemalten Tierfamilien von
Brigitte Baldrian. Unglaublich, wie gut
sie das kann. Da macht das Spielen umso
mehr Freude.

€ 24,50



Eight days a week

Unspektakulär, diese Eight days a week.
Und doch ist's gut, wenn sie perfekt
passen. Angenehmer Tragekomfort. Dank
der Kletter sitzen sie immer gut.
Eight days a week | € 75,—



Das superduper Memo-Spiel

Superduper Memo-Spiele 24 kleine
Kunstwerke mit Motiven aus Wald, Wiese
und am Bauernhof. Wer will da noch
Computer spielen?

Am Bauernhof, Im Wald, Im Naturgarten,
Vogelwelt | € 27,50

► www.gea.at/shop



Börse

Du brauchst dein Geld nicht auf die Börse
zu bringen. Du hast es einfach dabei.

Damenbörse in rose | € 85,—

Börse mit Gummizug in denim und
jaques dunkelbraun | € 65,—



Drahdwaberl

Beim Schuhe und Taschen machen bleibt schon mal was über vom schönen bunten Leder. Gibt's eine lustigere Art, Resterln zu verwerten als das Drahdwaberl? Und weil es ja Reste sind, gibt's das was eben grad da ist, genauso wie beim Resterl essen.

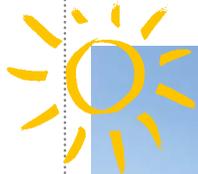
Schlüsselanhänger | € 3,90
Drahdwaberl Tascherl | € 23,-



Schönbacher Seifenpralinen Mix

So richtige Gustostückerln, die Seifen aus Waldviertler Handarbeit. Die Nase hat jedenfalls eine Freude und die Haut sowieso. 100% Palmölfrei! Eh klar, noch wachsen keine Ölpalmen im Waldviertel. Zum Glück, muss man da sagen.

4 Stück | € 7,-



Gute Laune

Ein paar Minuten Seilspringen pro Tag tun dem Körper gut. Und auch der Laune.

Springschnüre aus der Manufaktur Mader ab € 19,80



WWW.GEA.AT



Selma Wärmeschaf

Selma wärmt ihren mit Futterweizen gefüllten Bauch gerne ein bisschen am Ofen. Sie ist kuschelweich und wärmt zugleich.

In verschiedenen Farben | € 29,-

EnergieWENDEgutscheine

Ach, als wir im Jahr 2003 unsere erste Photovoltaikanlage errichtet haben, da dachte ich, jetzt geht's los! Wir fangen an und nach und nach machen es alle. In längstens zwanzig Jahren hätten wir die Energiewende geschafft.

Ach, wäre das schön, hätte ich recht gehabt. In den letzten zwanzig Jahren ist unsere Abhängigkeit von Öl und Gas nur noch größer geworden.

Energiewende jetzt – inzwischen eine todernte Angelegenheit. Mach mit. www.gea.at/energiewende



Nordpol und Südpol

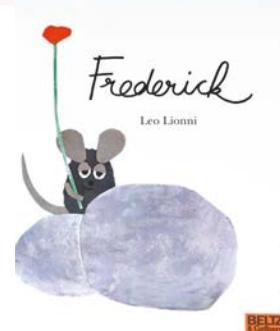
Wie oben so unten, kalt ist es da wie dort. „Dank“ der frostigen Tage und Nächte im Waldviertel haben wir gelernt, den Winter ernst zu nehmen und „stärker als der Frost“ zu sein. Und das, finden wir, ist uns mit den beiden Waldviertler Polen, mit echtem gewachsenem Lammfell, robusten Gummisohlen und büffelstarken Pull-Up-Ledern ganz gut gelungen.

Nordpol in jaques dunkelbraun
39-48 | € 255,-



Südpol in jaques dunkelbraun und flachs | 36-43 | € 255,-

Frederick



Frederick, dieses wunderbare Kinderbuch für jung und alt ist in allen GEA Läden erhältlich und kostet € 6,70. Das ist wenig, denn es ist viel, viel mehr wert.

ALLE FARBEN ZUR WAHL

statt
~~€175,-~~
jetzt
€139,-*



FRÜHER WAR
SCHWARZ
NOCH SCHWARZ



Ob rot oder blau, schwarz, pink oder grün, – jeder Ansa hat 1 A Qualität und ein ausgezeichnetes Preis-Leistungsverhältnis. So mancher Kunde hat mir vorgerechnet, dass seine Waldviertler, dank der langen Nutzungsdauer, die billigsten, sprich die preiswertesten Schuhe seines Lebens sind. Buntheit und Vielfalt.

DU HAST DIE WAHL.

Mischwald statt Monokultur. Die herrschenden Rahmenbedingungen begünstigen die Monokulturen der Konzerne.
FÜR FAIRNESS IN HANDEL UND WIRTSCHAFT. DIE PRIVILEGIEN DER KONZERNE FÜR ALLE!

GEA IN ÖSTERREICH

WIEN 1010, Himmelpfortgasse 26

01/5121967 · himmel@gea.at
(Schuhe, Taschen & Möbel)

WIEN 1070, Kirchengasse 22
(Schuhe & Taschen)

01/5225570 · kirche@gea.at

WIEN 1080, Lange Gasse 24
(Schuhe & Taschen)

01/4083626 · lange@gea.at

WIEN 1080, Lange Gasse 31 · (Möbel)

01/4075023 · futon@gea.at

WIEN 1210, Am Spitz 2 (Schuhe & Taschen)

01/2700810 · spitz@gea.at

MÖDLING 2340, Pfarrgasse 4 ·

02236/860048 · +43 681 813 740 46

office@gea-moedling.at

BADEN 2500, Erzherzog Rainer Ring 3

02252/890336 · baden@gea.at

WR. NEUSTADT 2700, Bahngasse 18

02622/23687 · wrn@gea.at

ST. PÖLTEN 3100, Schreinerlg. 5

02742/28577 · st.poelten@gea.at

AMSTETTEN 3300, Linzer Straße 2

07472/98206 · amstetten@gea.at

TULLN 3430, Frauentorgasse 11

02272/66701 · tulln@gea.at

KREMS 3500, Untere Landstraße 47

02732/98267 · krems@gea.at

SCHREMS 3943, Niederschremser-

straße 4b, Waldviertler Werkstätten

02853/76503 · gea@gea.at

LINZ 4020, Graben 25

0732/776606 · linz@gea.at

FREISTADT 4240, Hauptplatz 8

07942/22201 · freistadt@gea.at

STEYR 4400, Leopold Werndl Straße 46

07252/75931 · steyr@gea.at

WELS 4600, Stelzhamerstraße 13

07242/890165 · wels@gea.at

KIRCHDORF/KREMS

4560, Hauptplatz 4

07582/51045

kirchdorf@gea.at

SCHWANENSTADT 4690,

Stadtplatz 47 · 07673/3619

schwanenstadt@gea.at

RIED/INNKREIS 4910, Rainerstraße 5

07752/20412 · ried@gea.at

SALZBURG 5020, Schranngasse 12

0662/877266 · salzburg@gea.at

INNSBRUCK 6020, Anichstraße 22

0512/582829 · innsbruck@gea.at

RANKWEIL 6830, Dr.-Griss-Str. 1

05522/43752 · rankweil@gea.at

DORNBIRN 6850, Schulgasse 1

05572/28494 · post@gea-dornbirn.at

EISENSTADT 7000, Hauptstraße 46

(Schuhe & Taschen)

02682/98262 · eisenstadt@gea.at

OBERWART 7400, Wiener Straße 3

03352/31160 · oberwart@gea.at

GRAZ 8020, Griesgasse 4

0316/710787 · graz@gea.at

GLEISDORF 8200, Bürgergasse 11

03112/62300 · gleisdorf@gea.at

KNITTELFELD 8720, Kärntner Straße 3

0664/5027810 · knittelfeld@gea.at

LIEZEN 8940, Hauptstraße 17a

03612/24760 · liezen@gea.at

KLAGENFURT 9020, 8.-Mai-Str. 12

0463/502681 · klagenfurt@gea.at

VILLACH 9500, Italiener Straße 14,

04242/23782 · villach@gea.at

LIENZ 9900, Messinggasse 18

04852/65382 · lienz@gea.at

GEA IN DEUTSCHLAND

**BAD AIBLING, ISNY, REGENSBURG,
LANDSHUT, SCHWÄBISCH GMÜND,
KONSTANZ, 3 x BERLIN, HANNOVER,
KÖLN, FRANKFURT/MAIN, LINDAU,
FREIBURG/BREISGAU, TÜBINGEN,
2 x MÜNCHEN, NÜRNBERG**

GEA IN DER SCHWEIZ

ZÜRICH CH-8001, St. Peterhofstatt 11
+41/44/2114558 · gea@gea-zuerich.ch

FACEBOOK GEA Waldviertler

www.facebook.com/w4tler

INTERNET www.gea.at

www.brennstoff.com

33 x in Österreich | 18 x in Deutschland | 1 x in der Schweiz

www.gea.at Direktbestellung Möbel +43 2853 76503-250 Direktbestellung Schuhe +43 2853 76503

